

# BARBARA VON JOHNSON LEBENS LAUF

- 1942** Geburt in München
- 1952–1961** Mädchenoberrealschule München-Nord (heute Sophie Scholl-Gymnasium); Veröffentlichung erster Illustrationen in der Schülerzeitung
- 1959–1972** Internationale Sommerakademie für Bildende Kunst Salzburg (Salzburg): Schülerin von Oskar Kokoschka (Akt- und Aquarellmalerei) sowie von Günther Schneider-Siemssen (Bühnenbild) und Jonny Friedlaender (Radierung)
- 1961** Ausbildung bei den Grafischen Studios Burke in München
- 1962–1966** Ausbildung an der Akademie für das Grafische Gewerbe München (Diplomabschluss)
- 1963** Gewinn des Wettbewerbs zur Visualisierung des Pumuckl
- 1965–1978** Illustration von zehn Pumuckl-Büchern (Heroldverlag) sowie 39 Plattenhüllen (Electrola) mit den Pumuckl-Hörspielen
- 1966–1968** Swan Press (Johannisburg): Festanstellung als Gebrauchsgrafikerin in der Werbeagentur
- 1968** Grafikatelier Hotop (München): Freie Mitarbeiterin des Ateliers
- 1971** Weiterbildung an der Akademie der Bildenden Künste (München): Schülerin von Prof. Kaiser (Aktzeichnung) und Prof. Heinrich (Bühnenbild)
- 1973** Geburt des ersten Sohnes
- 1973–1983** Illustration von Kinder- und Schulbüchern für die Verlage Thienemann (Sellier), Sauerländer, Oldenbourg, Herder & Lurz: u.a. „Der Autofänger“ – „Unsinnbilderbuch“ – „Kuddelmuddel“ – „Alle Kinder gehn zur Schule“ – und weitere Titel
- 1978** Geburt des zweiten und dritten Sohnes

- 1985–1989** Ausbildung zur Kunsttherapeutin im A.K.T. – Forum für analytische und klinische Kunsttherapie München mit anschließendem Praktikum in der Psychiatrie im Klinikum rechts der Isar in München
- 1991–1996** Weiterbildung in Fotografie, Batik, Steinmetzen, Töpfern, Lithografie, Schweißen, Papierschöpfen, großformatigem Malen und Kunsttherapie
- 1996** Gründung der privaten Galerie „Atelier im Keller“ in München zur Förderung unbekannter und bekannter Künstler
- 1996–1999** Mitglied im BBK (Bund Bildender Künstler)
- 2002–2005** Rechtliche Klarstellung der Urheberrechte an der grafischen Originalfigur des Pumuckl
- seit 2005** Kuratoriumsmitglied der Paul Nikolai Ehlers-Stiftung zur Förderung von Kindern in Deutschland und Russland
- 2007–2012** Ehrenamtliche Arbeit für gemeinnützige und humanitäre Zwecke in diversen Projekten, Vereinen und Stiftungen: Gründung von „art-new-way“ – eine künstlerische Initiative zur Unterstützung der Hospizarbeit / Konzept und Ausstellungsplanung für „Der Weisse Ring“ / Aufbau des Netzwerkes „Korfu.la’s place“ / Wohltätigkeitsarbeit als Künstlerin – u.a. Hospizverein „Kunst hilft Heilen“, Sozialpädagog. Projekt „Artists for Kids“, Lichtblick Hasenberg e.V. und Paul Nikolai Ehlers-Stiftung
- 2013** Versöhnung mit Ellis Kaut (Autorin des Pumuckl)
- 2015** Verleihung des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland (Bundesverdienstkreuz am Bande)
- 2016** Verpflichtung als Gastzeichnerin bei Google für das Pumuckl-Doodle anlässlich des 96. Geburtstags von Ellis Kaut († 2015)
- Seit 2017** Der Kreis von Leben und Werk schließt sich: Veröffentlichung des Buches „Wer bist Du? Du bist ich!“ im Eigenverlag – eine (Auto-)Biografie in Bildern und Gedichten / Nach 40 Jahren kehrt Pumuckl heim zu seiner „optischen“ Mutter – Illustration der neuen Pumuckl-Vorlesebücher für den KOSMOS-Verlag: „Pumuckl – Wintergeschichten“ (10/2017) und „Pumuckl – Sommergeschichten“ (03/2018); In Arbeit: „Pumuckl – Gute-Nacht-Geschichten“ und ein Erstlese-Buch „Bücherhelden – Pumuckl Band 1“